POR SAINT-BENOÎT CLIÄRREF

28.OKTOBER - 3.DEZEMBER 2023

www.por-clierf.lu

Suche **Frieden**
und jage ihm nach.
Psalm 34,15

<< Dies natalis >>

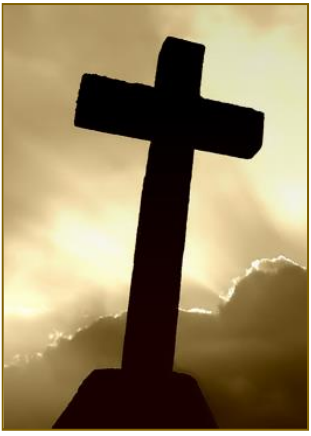
Eng jüddesch Geschicht erzielt Folgendes:

Ein Rabbi kam vom Gebet nach Hause. Dort vermisst er seine beiden Söhne. Er fragt seine Frau: "Wo sind meine beiden Söhne?" Sie antwortet: "Sie sind ein wenig fortgegangen". Als sie lange nicht kommen, wird der Rabbi unruhig und fragt erneut: "Wo sind meine beiden Söhne?"

Da sagt seine Frau: "Ich will dich etwas fragen. Vor einiger Zeit kam ein Fremder zu mir und gab mir zwei Perlen, damit ich sie aufbewahre. Ich habe mich so an ihnen gefreut, als gehörten sie mir. Als du heute fort warst, kam er wieder und verlangte sie zurück. Soll ich ihm die Perlen zurückgeben?".

"Wie kannst du überhaupt fragen", empört sich der Rabbi, "anvertrautes Gut muss man immer zurückgeben." – "Ich bin auch bereit dazu", sagte die Frau. "Aber ich will es nicht ohne dein Wissen tun; denn auch du hattest dir angewöhnt, die Perlen als dein Eigentum zu betrachten."

Da sagte der Rabbi mit bebender Stimme: "Wo sind meine beiden Perlen?". Da nahm ihn seine Frau bei der Hand und sagte: "Sie hatten einen Unfall und sind gestorben. Du hast mir gesagt, dass ich das anvertraute Gut zurückgeben muss. Du weisst, wie es im Buch Hiob heisst: Der Herr ist es, der gibt und nimmt. Sein Name sei gelobt."



Bei allem Schmäerz, deen den Dout ka provozéieren, des Geschicht dréckt ee grousst Vertrauen aus. Sie vertraut dorop, datt déi zwee Verstuerwen am Härgott senger Hand gebuergen sinn. Wann elo ëm déi Deeg vun Allerhellegen an Allerséilen eis Kierfechter erëm belieft ginn, da soll eise Besuch op de Griewer awer och vun der Fro begleet sinn, wat eis - ausser eisen Erënnerungen un déi Verstuerwen, - zu deem Schrëtt motivéiert. Ass et wierklech de Glawen dorunner, datt eis Verstuerwen, beim Härgott a gudden Hänn sinn ?

Ausser deenen "neie" Begriefnisplazen sinn eis klassesch Kierfechter nach ëmmer vun der chrëschtlecher Kultur gepräägt, wou iwwer bal jiddwer Graafsteen ee Kräiz steet. Wärend der Griewerseenung wär et ee gudde Moment fir eng Betruechtung virun deem Kräiz ze maachen an sech u Wierder vum Jesus ze

erënneren déi eis kënnen Trouscht a Vertraue schenken. “Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten” (Joh14,2),... oder ee Wuert vum Jesus um Kräiz: “Heute noch, wirst du mit mir im Paradies sein.” (Lk 23,43)

Et gouf eng Zäit am Laf vum Chrëschtentum, do gouf de Stierfdag “Dies natalis” d.h. “Gebuertsdag” genannt : den Dout als d’Gebuertsstonn vum Liewen, ... vum éiwege Liewen.

Och eis Verstuerwe sinn gebuergen beim Härgott, deen ee Gott vum Liewen ass, deem säi Wëllen d’Heel vu jiddwer Mënsch ass.

J.Roemen

Kierchekollekt

zu Gonschte vun den Obdachlosen

caritas

Abri De Nuit

1. NOVEMBER 2023

Collecte de la Toussaint en faveur des personnes sans-abri.

CCPL IBAN LU34 1111 0000 2020 0000

Communication « Collecte Toussaint 2023 »

caritas LUXEMBOURG

Gottesdingschtuërdnung

29. Oktober 2023

30. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 22,20-26

2. Lesung: 1. Thessalonicher 1,5c-10

Evangelium: Matthäus 22,34-40

» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten. «

Samschdeg, den 28.Oktober: Apostelfest: Hll. Simon a Judas Thaddäus

Kollekt: fir d'Kierch

Hengescht: 18,30 **Virowendmass:**
Fernand a Christian SCHANCK
Stëftung Famill LANNERS a Wohltäter

Lieler 18,30 **Virowendmass**:
Sophie a Michel WEINANDY-REIFF
Stëftung Famill ANTONY-EICHER

Sonndes, den 29.Oktober : *N.B.: Vun Samschdes op Sonndes gët op "Wanterzäit" ëmgestallt.*

Cliärref: 9,30 **Houmass:**
6.Wm. Camille DIMMER
Alex a Marie DAHM-BARTHOLME an Tilly FRISCH
Jean MATHIEU, Suzette KRAUSER,
Famill KRAUSER-FRANK a MATHIEU-MARNACH
Famill SCHROEDER-COLBACH, Op Meenung
Mass fir déi ârem Séilen

Ruader: 10,30 **Houmass:**

Fam.CARIER-FEINEN, CARIER-SCHILLING an Edy CARIER
Raymond NILLES a
Fam. SCHROEDER-FUNK a SCHROEDER-SCHILLING
Famill LAMBORELLE-REISER-PETERS
Famill REISER-DEITGES
Stëftung Nic a Marie SCHAACK-LENTZ an André SCHAACK
Stëftung Jemp MAILLIET
Stëftung abbé Jean BRACHMOND;
Familjen BRACHMOND,THEIS a Wohltäter
Stëftung Famill LANNERS a LUDEVIG
....uschléissend: **Griëwerseegnung**

Wäicherdang: 10,45 **Houmass**:
6.Wm. Martha FELTEN-SCHMIT
Stëftung Mario FELTEN
Anna SCHMITZ-BEWER
Stëft. Fam.BOS,STOLPER,DIEDERICH a FELTEN-LEBEAU

Drauffelt: 15,00 **Houmass**:

Anna KOENER a Famill KOENER-ZENNER
Stëftung Famill HEINTZ-KOENER
Stëftung Famill NESER-THILL, SCHMITZ-HANSEN a SCHMITZ-ERNSTER
....uschléissend: **Griëwerseegnung**

Méindeg, de 30.Oktober:

Cliärref: 8,30 Rousekranzgebiët
9,00 Gemeinschaftsmass:
Stëftung fir déi Verstuërwen vun der Por

Herausragende Worte – im wahrsten Sinn des Wortes: Mit den Seligpreisungen lässt Matthäus seine Komposition der Bergpredigt beginnen. Durch die Lokalisierung dieser „Spitzensätze" auf einem Berg setzt er sie in Beziehung zur Gesetzgebung des Mose auf dem Sinai. In Jesus sieht er den zweiten Mose – den, der den ersten überbietet, und dessen Gesetz den Willen Gottes authentisch zum Ausdruck bringt: das Gesetz der Liebe; die Frohe Botschaft; die neue Ordnung, die im Reich Gottes gilt. Heilsame Worte: Zunächst erhalten diejenigen eine Heilszusage, die nichts tun können; die ohnmächtig sind und gerade deshalb alles von Gott erwarten – die Armen, die Trauernden, die Hungernden und die Dürstenden. Ihnen gehört jetzt schon das Reich Gottes, weil nichts sie daran hindert, es sich schenken zu lassen.

Heilige sind Menschen mit Hoffnung

Mein Heiliger heißt Hermann. Ein einfacher Mensch. Am 1. November ist ja der Tag aller Heiligen. Es gibt viele berühmte Namen und Geschichten. Mein Heiliger heißt Hermann. Er wohnte mal bei mir um die Ecke. Ich kannte ihn nur flüchtig. Bis seine Frau starb. Da lernten wir uns kennen. Hermann hatte Schreiner gelernt, ist dann aber Kraftfahrer geworden. Als er gerade Rentner wurde, ist seine Frau gestorben. Sie wollten noch viel machen. Aber der Krebs war schneller. Hermann hat viel geweint damals. Ein paar Monate nach der Beerdigung seiner Frau war ich bei ihm. Da waren seine Tränen weniger geworden. Und er hat etwas Leises und Schönes zu mir gesagt, was ich nie mehr vergessen habe. Seitdem ist er mein Heiliger. Hermann hatte mir gerade Kaffee gegeben und dann gesagt: „Der Schmerz kann dich klein machen, aber die Hoffnung macht dich wieder groß.“ Wie leise er das gesagt hat, wie nebenbei. Aber völlig überzeugt. Als hätte er selbst die Hoffnung erfunden. Was wohl manchmal nötig ist. Heilige sind Menschen mit Hoffnung, ob sie berühmt sind oder nicht. Ich habe noch eine Weile bei Hermann gesessen. Und über die Hoffnung nachgedacht. Es tat ihm alles noch weh, weil seine Frau tot war. Aber so ein kleines Pflänzchen Hoffnung war wieder da. Ich habe es ihm angesehen. Was das genau war, weiß ich nicht mehr. Ich glaube aber, Hermann hat etwas im Herzen gehabt, das ihn beruhigte. Er hat wohl gedacht, dass Gott ihm nichts Böses antun will. Auch wenn es böse aussieht. Und das tat es ja. Seine Frau wurde ihm genommen. Aber irgendwann hat Hermann gedacht: es soll jetzt so gut sein, wie es ist. Meine Frau ist versorgt im Himmel. Sie hat keine Schmerzen mehr. Und ich lasse mir helfen. Von den Kindern. Und den Freunden im Verein. Die sind da für mich. Besonders die eine. Es soll jetzt gut sein, wie es ist. Er merkte wohl, wie Hoffnung neu wachsen kann. Vielleicht von Gott gesät. Und sagt mir dann, was wohl nur ein richtiger Heiliger sagen kann: „Der Schmerz kann dich klein machen, aber die Hoffnung macht dich wieder groß.“ (*Michael Becker)*

1. November 2023

Allerheiligen

Lesejahr A

1. Lesung:
Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung:
1. Johannes 3,1-3

Evangelium: Matthäus 5,1-12a

» In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. «

Dasdes, den 31.Oktober:

Résidence:	11,00	**Gemeinschaftsmass**: Emile GEIBEN Nic a Marie FLOENER-THIELEN Ketty GIERENZ Norbert BEVER
Cliärref:	18,30	**Virowendmass**: Roby THOM Milly a Jos STEPHANY-BECKER Stëft. fir all verst. Memberen v.d. A.C.F.L. v. fréieren Dekanat
Hengescht:	18,30	**Virowendmass**: Mass fir déi ârem Séilen Famill SCHROEDER-COLBACH, Op Meenung Stëftung Fam. MEYERS-BACKES an MEYERS-KREMER

Mëttwoch, den 1.November: Allerhelgen

Heilige sind Menschen mit Hoffnung!

Kollekt: fir d'Obdachlosenhëllef vun der CARITAS

Hëpperdang: 10,00 **Houmass a Griëwerseegnung**

Josée a Ketty JACOBY-BERCKELS
Margot an Alphonse SCHWEIGEN-KOCH
Alphonse BERTEMES a Marie MOLITOR
Jos, Marguerite a Léon BERSCHEID-LAMBERTY
Pierre a Mathilde MEYERS-NEUMAN
Dragan ARSENIEVIC
Familjen ARSENIEVIC an Elteren
Madeleine LAFLEUR-SCHAEFER a
Familjen KREMER-REUTER-KOCH a BERTEMES-KREMER
Familjen SCHANCK-PETERS a SCHANCK-BERSCHEID
Famill THIELEN-PETERS
Famill SCHOLTES-MAERTZ
Famill SCHOLTES-THILL
Famill SCHROEDER-SCHANCK
Famill BISSENER-SCHANCK
Familjen DIMMER-FLICK a CONZEMIUS-JANS
Familjen THIELEN-BERSCHEID an THIELEN-SCHLECHTER

Maarnech: 10,00 **Houmass a Griëwerseegnung**

Paul WEBER, Gilbert an Antoinette WEBER-SCHNEIDER
Marianne SCHULLER-WILHELM a
Familjen SCHULLER, BLAU a WILHELM
Mathilde a Christophe JACOBS-PINT
Hugh Alexander WOOD
Jules COLLE, Elteren, Geschwëster a Famill
Elise an Alphonse BLESER-SCHMITZ
Famille SCHMITZ-JACOBS
Ben WOLTER
Famille LAMESCH-BECKER
Famille WOLTER-KRIER
Benedikt EUL
Familjen LAMESCH
François,Fred, Serge, Françoise a Jeannot
Famill JACOBS-KREMER
Famill BERTHOLET-HOFFMANN
Famill SCHMITZ-MEYES
Famill FEDERSPIEL-HUPPERTZ an André BASSANIN
Famill SCHNEIDER – GREGORIUS – KOHN

Cliärref: 14,30 um Kirfecht:
Wuërtgottesdingscht a **Griëwerseegnung**

Léiler: 15,00

Houmass a Griëwerseegnung
Jean a Jean-Paul LENTZ
Erny BLASEN
Maria a Jemp BLASEN-POST (*)
Anna a Nicolas GRAF-SCHAUS a Suzanne GRAF
Joermass Henri POST a Jean LENERS
Josy a Marechen FREICHEL-WAXWEILER;
Nicolas a Camille FREICHEL
Marechen a Camille SCHROEDER-FREICHEL;
Irma a Gasty KREMER-BERTEMES
Martha an Urbain SCHON-JODOCY
Marie a Franz JODOCY-SCHMITZ
Famill SCHANCK-REIFFERS (*)
Henri a Lucie KAMESCH-KOCH a Famill KOCH-LANDERS

Fëschbich: 15,30

Houmass a Griëwerseegnung
Pierre an Thérèse SPAUS-LAFLEUR a
Berthy SPAUS-KREMER
Pierre KREMER
Emile a Raymond SPAUS
Lucien a Jos LANNERS
Alphonse a Marco SPAUS
Georges MEYERS
Famille SCHILLING-BRÜCK
Famill SCHROEDER-PETERS
Famill KREMER-CANNELS

Wäicherdang:16,15

Houmass a Griëwerseegnung
Louis LENTZ
Jean a Lucie BREDIMUS-LUGEN
Fred BREDIMUS an Anna SCHICKES
Margot a Pierre WEBER-BISSEN;
Théa an Henri SCHROEDER-HOUSCHETTE
Anny a Pierre SPARTZ
Marguerite AREND-BOURG
Elise DIEDERICH-NEUMAN
Stëftung Familjen ZANEN, AREND a FOURMANN

An Allerheiligen tauchen im Blickfeld der „heiligen“ Kirche Personen auf, die „mehr“ ausstrahlen. Das Heilige im Leben! Sie sagen mir: Heilig zu sein, ist Menschen möglich. Sie glaubten an Jesu selig machende Nähe. Ihnen gelingt ein wunderbar durchsichtiges Leben. Sie waren und sind für Gott poröse Menschen.
An ihnen ging der Herr vorüber und hinterliess bleibende Spuren

2. November 2023

Allerseelen

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 25,6a.7-9

2. Lesung:
2. Korinther 5,1.6-10

Evangelium:
Johannes 5,24-29

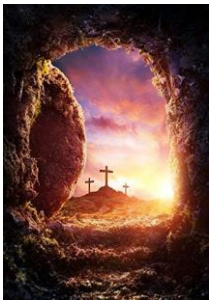
» Wundert euch nicht darüber! Die Stunde kommt, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören und herauskommen werden: Die das Gute getan haben, werden zum Leben auferstehen, die das Böse getan haben, werden zum Gericht auferstehen. «

Mitten im Leben denken wir heute an den Tod. Wir lassen uns daran erinnern, dass wir – endlich sind. Das ist nichts Neues, es versteht sich von selbst. Und doch entgeht mir diese unabwendbare Wahrheit im hektischen Alltag. Heute jedoch halten wir inne, mitten in dieser verfließenden Zeit. Wir geraten aus dem Tritt, denn normalerweise meinen wir, es gehe immer so weiter, das Leben sei die selbstverständlichste Sache der Welt. Allerseelen tut unserem Gedächtnis einen Gefallen. Mir soll aufgehen: Es ist ein Wunder, dass ich da bin. Hier und jetzt, vorläufig und noch nicht endgültig. Wir sind da. Und wir gehören jemandem, der uns sein lässt.

Munzen: 10,00 **Mass fir all Verstuërwen a Griëwerseegnung**

Famill PÜTZ-THEIS-GIERETZ
Jeannot PÜTZ
Famille RODESCH-LINDEN-SCHMIT
Armand ROMMES
Famill THELEN-BAULESCH

Hengescht: 10,00 **Mass fir all Verstuërwen a Griëwerseegnung**



Sophie a Nicky SIMON-LAMBORELLE a Famill
Mariette LAMBERTY
Joseph an Cécile DAMIT-SCHMITZ
Fernand a Christian SCHANCK a Famill
Léonie a Gaston EILENBECKER-FRERES
Jos EILENBECKER
Josy a Ketty FRERES
Anna an Théo KESSLER-ESCHEID
Marechen a Nicolas KREMER-SCHROEDER
Famill SCHILLING-FRERES; Fernand SCHILLING
Famill LAMBERTY-SCHMITZ
Famill LAMBERTY-LAMESCH
Famill MEYER-BOEWER
Famill LAMBERTY-SCHROEDER;LAMBERTY-POST;
Marie a Bertha LAMBERTY
Tilly FRISCH, Josephine a Roger FRISCH-NEUMANN
Gerti a Jéng SCHRÖDER-SCHROEDER
Marie-Josée a René FREICHEL-SCHROEDER
Daniel FREICHEL

Eselbur: 14,30 **Mass fir all Verstuërwen a Griëwerseegnung**

Marechen a Nicolas FUCHS-DIFFERDING
Carlo FUCHS
Stëftung Joseph an Anna PETITJEAN-STECKER
Pierre an Thérèse CONZEMIUS-HAMER
Famill LUTGEN-BORMANN

Freideg, den 3.November: Hl.Hubertus, Bëschof vu Léck (+727)

Munzen: 9,00 **Mass z.E. v. Hl.Haupert fir d'Jäer:**
Jeannot PÜTZ

.... uschléissend gi niëwt der Kierch d'Juëgdhënn geseent

Am 3. November feiert die Kirche das Fest des heiligen Hubertus. Der Legende nach hatte er bei der Jagd ein Umkehrerlebnis : Wir alle kennen das Bild eines prächtigen Hirsches mit einem Kruzifix zwischen den Sprossen des Geweihs. Christlichen Jägern gilt die Hirschlegende seither als Vorbild der Mäßigung und Ansporn zur waidgerechten Jagd gemäß der Losung: den Schöpfer im Geschöpfe ehren.

5. November 2023

31. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:
Maleachi 1,14b – 2,2b.8-10

2. Lesung:
1. Thessalonicher 2,7b-9.13

Evangelium: Matthäus 23,1-12

Le plus grand parmi vous sera votre serviteur.

Qui s'élèvera sera abaissé, qui s'abaissera sera élevé.

Mt 23,11-12

» In jener Zeit sprach Jesus zum Volk und zu seinen Jüngern und sagte: Auf dem Stuhl des Mose sitzen die Schriftgelehrten und die Pharisäer. Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach ihren Taten; denn sie reden nur, tun es aber nicht. «

Samschdeg, de 4.November: Hl.Karl Borromäus (+1584)

Hengescht: 18,30 **Virowendmass:**
Fernand a Christian SCHANCK
Stëftung Famill LEINER-MEYER a LEINER-FOETELER

Sonndeg, de 5.November: Kollekt: fir d'Kierch

Cliärref: 9,30 **Houmass**

Munzen: 9,30 **Houmass z.E. v.Hl.Haupert, dem Patréiner v.d. Kierch**

Wäicherdang: 10,45 **Houmass:**
6.Wm. Mariechen LENTZ-BREDIMUS
Mass z.E. v.d. 14 Nouthelfer

Méindeg, de 6.November: Hl.Leonhard, Einsiedler (+6 Jh)

Cliärref:	8,30	Rousekranz fir déi Verstuerwen
	9,00	Gemeinschaftsmass: Stëftung Dechen Georges GEVIGNE a Famill Jean GEVIGNE-SPOO

Dasdes, den 7.November: Fest vum Hl. Willibrord, 2.Patréiner vun eiser Diözes (+739)

Résidence:	11,00	Gemeinschaftsmass: Joermass Martin BISSENER Theo HAVEKES
Hengescht:	13,30	Catéchèse: Gr.1
	15,30	Catéchèse: Gr.3

Mëttwoch, den 8.November:

Hengescht:	19,00	Friddensgebiët v.d. Kierch "10 Minuten fir de Fridden"
Ischpelt:	19,00	Gemeinschaftsmass

Donneschdeg, de 9.November: Weiedag vun der Lateranbasilika

Hengescht:	13,30	Catéchèse: Gr.2
	15,30	Catéchèse: Gr.4 (1.Kommiounsgrupp)
Iechternach:	15,30	Pilgermass am Kader v.d. Willibrordus-Oktav an der Basilika fir d'Dekanat Norden Thema: „Bitt für uns Heiliger Willibrord" (Predigt: chanoine Claude Bache, Dechen v. Dek. Osten)
Kaalber:	19,00	Gemeinschaftsmass: Joermass Gaston EILENBECKER

Freideg, den 10.November: Hl.Poopst Leo de Gr. (+461)

Cliärref:	18,00	Rousekranz fir déi Verstuërwen
	18,30	Gemeinschaftsmass: Familjen SCHUMACHER-CLEES-NOSBUSCH

Ich glaube dass Gott auch für die Säumigen noch ein Hintertürchen offen lässt

Das Gleichnis von den zehn Jungfrauen ist ein Bild. In unserer Zeit gibt es ein Zu-spät.
Über unsere Zeit hinaus aber reicht Gottes Liebe, die einmal die Türen öffnet und wieder verbindet, was hier getrennt ist. In der unsere Toten geborgen sind und in der auch wir einmal aufgehoben sein werden. ***Es wartet einer – auf dich.***
Auf mich. Die Arme weit offen.
Also macht eure Lampen fertig, geht ihm entgegen.

12. November 2023

32. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Weisheit 6,12-16

2. Lesung: 1. Thessalonicher 4,13-18

Evangelium: Matthäus 25,1-13

» Als nun der Bräutigam lange nicht kam, wurden sie alle müde und schliefen ein. Mitten in der Nacht aber erscholl der Ruf: Siehe, der Bräutigam! Geht ihm entgegen! Da standen die Jungfrauen alle auf und machten ihre Lampen zurecht. Die törichten aber sagten zu den klugen: Gebt uns von eurem Öl, sonst gehen unsere Lampen aus! «

Samschdeg, de 11.November: Hl.Martin, Bëschof vun Tours (+397)

Fëschbich: 15,00 **Daffeier:** et gët opgeholl an eis chrëschtlich Gemeinschaft:
BAUER Emma Duarrefstr., 29

Hengescht: 18,30 **Virowendmass:**
..... mat Kannerwuërtgottesdingscht a.d. Sakristie
Fernand a Christian SCHANCK
Stëftung Fam. REIFF, HELTEN a JOHANNS

Maarnech: 18,00 Rousekranzgebiët fir déi Verstuërwen
18,30 **Virowendmass**:
Stëftungsmass z.E. v. Hl. Martinus fir Mathias CLAUSEN
Marianne SCHULLER-WILHELM
Stëftung Maria a Michel BRACHMANN-BLESER

Sonndeg, de 12.November: Kollekt: fir d'Kierch

Cliärref: 9,30 **Houmass zu E'eren vum Hl. Willibrord**
Luss a Micheline WILMES-WEBER

Hëpperdang: 10,30 **Houmass zu E'eren vum Hl.Willibrord:**
Joermass Jos BERSCHEID-GENGOUX

Méindeg, den 13.November:

Cliärref: 8,30 Rousekranzgebiët fir déi Verstuerwen
9,00 Gemeinschaftsmass:
Stëftung Fam. KAILS-KOHNEN, KRAMP-WAGNER, LUTGEN-STAUS a Verstuerwen a.d. Por

Dasdes, de 14.November:

Résidence: 11,00 Gemeinschaftsmass
Cliärref: 13,30 Catéchèse:Gr.1 (am Porheem)
15,30 Catéchèse:Gr.2 (am Porheem)

Mëttwoch, de 15.November: Hl.Albert de Gr. (+1280) / Hl. Léopold (+1136)

Hëpperdang: 14,30 Gemeinschaftsmass mat de Leit a.d. Foyer "Op der Heed":
Stëftung Familjen BERTEMES, GIERENZ a Wohltäter
Hengescht: 19,00 Friddensgebiët v.d. Kierch "10 Minuten fir de Fridden"

Donneschdeg, de 16.November: Hl.Margareta vu Schottland (+1093)

Cliärref: 13,30 Catéchèse: Gr.3 (m Porheem)
15,30 Catéchèse: Gr.4 (am Porheem) *(1.Kommiounsgrupp)*

Reiler: 19,00 Gemeinschaftsmass:
Stëftung Famill SCHLECHTER-HEINEN

elisabeth
am sozialen déngscht zu lëtzebuerg

Freideg, de 17.November:

Cliärref: 11,00 Mass fir all liewend a verstuerwen MataabichterInnen vun "Elisabeth" a fir d'Schwesteren v.d. Hl.Elisabeth

19. November 2023

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sprüche 31,10-13.19-20.30-31

2. Lesung: 1. Thessalonicher 5,1-6

Evangelium: Matthäus 25,14-30

» Sein Herr antwortete und sprach zu ihm: Du bist ein schlechter und fauler Diener! Du hast gewusst, dass ich ernte, wo ich nicht gesät habe, und sammle, wo ich nicht ausgestreut habe. Du hättest mein Geld auf die Bank bringen müssen, dann hätte ich es bei meiner Rückkehr mit Zinsen zurückerhalten. Nehmt ihm also das Talent weg und gebt es dem, der die zehn Talente hat! «

Samschdeg, den 18.November: Weiedag v.d. Basiliken St Péiter a St Paul zu Roum

Kollekt: fir d'Kierch /Maarnech a Léiler: fir de Gesangveräin

Maarnech: 18,30 **Virowendmass z.E. v.d. Hl. Cäcilia:**
Liewend a Verst. vun der Chorale Ste Cécile
10.Joermass Marianne SCHULLER-WILHELM
Elise an Alphonse BLESER-SCHMITZ

Hengescht: 18,30 **Virowendmass:**
Fernand a Christian SCHANCK

Sonndeg, de 19.November: WELTTAG DER ARMEN

Kollekt: fir d'Kierch / zu Maarnech an zu Léiler: fir de Gesankverein

Cliärref: 9,30 **Houmass**:
..... mat Kannerwuërtgottesdingscht am Unterrichtssall
Joermass Jos BOEVER
Joermass Ady FREICHEL
Lilly BONTEMPS-CUVELIER an Aloyse BONTEMPS

Léiler: 10,30 **Houmass z.E. v.d. Hl.Cäcilia**:

Konveniatsmass fir all liëwend a verst. Memberen vun der Léiler Musik bei Geläenheet vun hirem 90jährige Bestôen
Mass fir all liëwend a verstuërwe Memberen v. d. Chorale Thérèse an Alfred REITZ-HEINEN;
Hilda a Jos PLETSCHETTE-POOS
Marcel SCHANCK

Hengescht : 17,00 Concert mam „E'slécker Gospelchouer"

Méindeg, de 20.November:

Drauffelt: 19,00 Gemeinschaftsmass:
Stëftung Familjen GROTZ, HEIRENS, MELMER a REDING

Dasdes, den 21.November: U.L.Frau in Jerusalem

Résidence: 11,00 Gemeinschaftsmass
Hengescht : 13,30 Catéchèse: Gr.1 (an der Kierch)
15,30 Catéchèse: Gr.3 (an der Kierch)

Mëttwoch, de 22.November: Hl.Cäcilia, Märtyrin

Hengescht: 19,00 Friddensgebiët "10 Minuten fir de Fridden"
Eselbur: 18,30 Rousekranzgebiet fir eis Verstuërwen
... uschléissend: Gemeinschaftsmass

Donneschdeg, den 23.November: Hl.Klemens I. (Märtyrerpopst)

Hengescht: 13,30 Catéchèse: Gr.2 (a.d. Kierch)
15,30 Catéchèse: Gr.4 (a.d. Kierch) *(1.Kommiounsgrupp)*
Ruader: 19,00 Gemeinschaftsmass:
Mass „Op Meenung" (L.)
Stëftung Familjen MAILLIET, MEYERS, WAGNER, PETERS, PROBST

Freideg, den 24.November: Hl.Andreas Dung-Lac u. Gefährten, Märtyrer

30 Minuten Uërgelconcert
an der Porkierch zu Cliärref vun 17,30 – 18,00 Auer
Organist: Michael Schneider

D.Buxthehude: Toccata in d BuxWV155
Wie schön leucht uns der Morgenstern BuxWV223
M.Reger: Choralfantasie über "Wie schön leucht uns der Morgenstern"

Cliärref: 18,00 Rousekranz fir déi Verstuërwen
18,30 Gemeinschaftsmass:
Stëftung Famill SCHNEIDER-SCHANCK

Werbung für unseren Kirchenchor

Kennen Sie schon unseren Kirchenchor? Vielleicht haben Sie ihn schon einmal in einem Gottesdienst oder in einem Konzert hören können. Doch Sie können uns noch viel näherkommen.

Das geht ganz einfach: Kommen Sie vorbei und singen Sie mit. Eine himmlische Gemeinschaft, auch wenn wir uns nicht mit den Engelschören messen können.

Also: Tun Sie sich etwas Gutes und kommen Sie zu uns. Denn Singen tut gut, und in Gemeinschaft noch besser. Der Mensch der singt, lässt seine Seele sichtbar werden. Singen hat mit den tiefsten und intimsten Regungen der Seele zu tun.

Wenn ich innerlich von etwas erfüllt bin, dann geht sozusagen mein Herz über, dann singe ich, ohne zu fragen, ob das, was ich singe, jetzt genau richtig oder sehr melodisch ist.

Singen ist Anzeiger für innere Lebendigkeit. Ein Lied kann tragen, eine schöne Melodie kann jenes Überwältigende, Wunderbare und Geheimnisvolle des Lebens anrühren.

Sie sind überzeugt und möchten es einmal probieren: Wir freuen uns auf Sie!

26. November 2023

Christkönigssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:
Ezechiel 34,11-12.15-17a

2. Lesung:
1. Korinther 15,20-26.28

Evangelium:
Matthäus 25,31-46

» Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. Er wird die Schafe zu seiner Rechten stellen, die Böcke aber zur Linken. «

Samschdeg, den 25.November:

Munzen: 18,30 **Virowendmass:**
Liewend a Verst. vun der Chorale Ste Cécile a vun der Gemengemusik Munzen
1.Joermass Marianne BODE
Famill KREMER-FABER
Stëftung Famill HEIDERSCHEID-SCHMITZ

Hëpperdang: 19,00 **Virowendmass:**
Liewend a Verst. vun der Chorale Ste Cécile a vun der Hëpperdanger Musik
Joermass Anna SCHANCK-PETERS
Stëftung Josée a Ketty JACOBY-BERCKELS

Sonndeg, de 26.November: Christ König

Kollekt: fir eis Gesangveräiner

Cliärref: 9,30 **Houmass:**
Liewend a verst. Memberen v.d. Chorale Ste Cécile a v.d. Cliärrwer Musik
Famill HENDRIKS-SCHLEIPEN
Joermass Guy BISSENER
Stëftung als Jm Marcel a Netty BLASEN-DIFFERDING

125 JOER Chorale Ste Cécile Clervaux 2023

Hengescht: 10,30 **Houmass:**
Liëwend a verstuërwe Memberen v. d. Chorale Ste Cécile a vun der Hengeschter Musik
Fernand a Christian SCHANCK

Das ist die wahre Majestät: Dass der König seinen Thron verlässt, den Bettler in den Arm zu nehmen. Und dass der Richter zugleich der Retter ist.

Karl-Heinz Lenzner

Wenn Christus der König der Welt ist,
dann ist es selbstverständlich,
dann schickt es sich,
dann haben wir die Pflicht,
auch diesen König zu wählen
zum König unseres Herzens,
zum König unseres Lebens,
zum König der ganzen Familie.

Joseph Kentenich

Méindeg, de 27.November:

Cliärref:	8,30	Rousekranz fir déi Verstuerwen
	9,00	Gemeinschaftsmass:
		Stëft. Hortense a Léon KREMER-PETITJEAN a Nico KREMER

Dasdes, den 28.November:

Résidence:	11,00	Gemeinschaftsmass
Cliärref :	13,30	Catéchèse: Gr.1 (am Porheem)
	15,30	Catéchèse: Gr.2 (am Porheem)

Mëttwoch, de 29.November:

Hengescht:	19,00	Friddensgebiët v.d. Kierch "10 Minuten fir de Fridden"
Granzen:	19,00	Gemeinschaftsmass "op Meenung"

Donneschdeg, den 30.November: Hl.Apostel Andreas

Cliärref:	13,30	Catéchèse: Gr.3 (am Porheem)
	15,30	Catéchèse: Gr.4 (am Porheem) *(1.Kommiounsgrupp)*
Reiler:	19,00	Gemeinschaftsmass:
		Tina KREMER-BLASEN

Freideg, den 1.Dezember: Hl.Eligius

Cliärref:	18,30	Gemeinschaftsmass:
		Stëft. Hortense a Léon KREMER-PETITJEAN a Nico KREMER

3. Dezember 2023

Erster Advent

Lesejahr B

1. Lesung:
Jesaja 63,16b-17.19b; 64,3-7

2. Lesung: 1. Korinther 1,3-9

Evangelium: Markus 13,24-37

» Jesus sprach zu seinen Jüngern: In jenen Tagen, nach jener Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden und der Mond wird nicht mehr scheinen; die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann wird man den Menschensohn in Wolken kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. «

Samschdeg, den 2.Dezember: Ufank vum neie Kierchejoer

Kollekt : fir d'Kierch

Cliärref:	18,30	**Virowendmass** mat de Cliärrwer Scouten
		..... duerno Adventsbazar am Zelt niëwt der Kierchh
Hengescht:	18,30	**Virowendmass**

Sonndeg, den 3.Dezember: 1.Advent

2.-3.Dezember: Adventsbazar vun de Frauen a Mammen am Kulturzenter zu Hengescht (Seit 18)

Maarnech:	10,30	**Houmass**
Léiler:	10,30	**Houmass**

In aller Hektik und in allem Stress,
in allem Wandel und aller Unbeständigkeit und auch
dann, wenn uns das Leben ganz schwindlig macht:
Gott segnet. Er ist Alpha und Omega,
Anfang und Ende. Ursprung, Halt und Ziel.

Frauen a Mammen van Héinescht-Feschbich a Kaalber

invitéieren op hiren

ADVENTSBAZAR

Samschdes den 2. + Sonndes den 3.Dezember
ab 14 Auer
am Centre Culturel zu Héinescht

Verkof van Dekoratiounsartikelen, Adventskränz a Chrëschtarrangementer, Weihnachtsgebäck a villes méi.

Fir Adventskränz an Arrangementer réservéiert
um Tel. 691 237 212 (Monique Frisch) oder um Tél. 621 137 040 (Léonie Jacobs)

Kaffisstuff
mat grousser Tombola.

Ausserdeem zervéiere mer Hirrike mat Gromperen an Hameschmieren.

Den Erléis vam Bazar ass dest Jor fir

+ **Fondation „Autisme » zu Munzen**
+ … an aner gudd Wiërker

Een Don kannt der man op de Kont van de
Frauen a Mammen Héinescht – Fëschbich - Kaalber
LU 56 0019 4200 1557 5000 (BCEE)

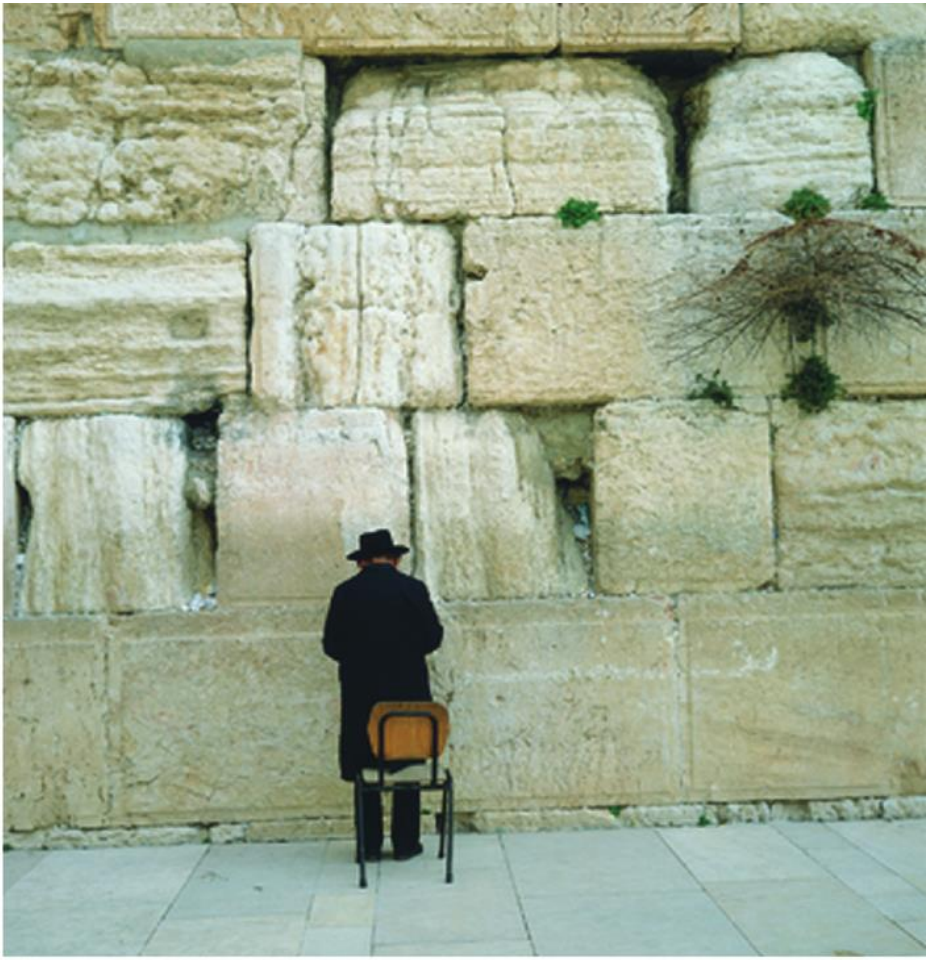
Villmols Merci fir äer Ënnerstëtzung.

2 Kärzen fir de Fridden...

.... hu vum 3.-7.Oktober an der Cliärrwer Kierch um Altoer gebrannt, währenddeem 60 Militäraumônieren aus 19 Länner zu Cliärref un der Virbereedungskonferenz fir déi International Militärwallfahrt vu Lourdes 2024 deelgeholl hun. D'Mass gouw moies präsidéiert vum Militärbëschof Mgr A. De Romanet; ënnert de Konzelebranten war och de vice-recteur Don J.-X. Salefran vun de "Sanctuaires de Lourdes".

Rappel:

All Mëttwoch um 19 Auer treffen sëch Leit an der Hengeschter Kierch fir **10 Minuten fir de Fridden** ze bieden. Jiddereen ass heizou invitéiert!



Standhaft zu glauben, kann auch heißen, an den Ruinen zu beten und in allem noch so großen Leid nicht aufzuhören, Gott zu vertrauen. Im standhaften Glauben kann auch die Klage ein Lobpreis Gottes sein.

Kannerwuertgottesdingst 2023 – 2024
Liturgie de la parole pour enfants

Héinescht / Heinerscheid	Cliärref / Clervaux
11/12. 11. 2023	19. 11. 2023
02/03. 12. 2023	17. 12. 2023
13/14. 01. 2024	21. 01. 2024
03/04. 02. 2024	18. 02. 2024
02/03. 03. 2024	10. 03. 2024
04/05. 05. 2024	12. 05. 2024
08/09. 06. 2024	16. 06. 2024

All d‘ Kanner senn wëllkomm fir matzefeieren, matzesangen an op d’Wuert vam Jesus ze lauschteren.

Tous les enfants sont les bienvenus pour écouter la parole de Dieu.

D‘Kannerwuertgottesdingster fannen ëmmer während de Samsdes- resp. de Sonndesmassen statt. Fir d’Auerzäit kuckt w.e.g. op de Porbréif.

La liturgie de la parole pour enfants a toujours lieu pendant les messes du samedi resp. du dimanche. Pour l’heure exacte, consultez s.v.pl. le bulletin paroissial.

Catéchèse en paroisse

Programm fir d'Por-Kateches

Dasdes, den 7. November 2023 zu Hengescht an der Kierch
Grupp 1 : 13.30 – 15 Auer
Grupp 3 : 15.30 – 17 Auer
Donneschdeg, den 9. November 2023 zu Hengescht an der Kierch
Grupp 2 : 13.30 – 15 Auer
Grupp 4 : 15.30 – 17 Auer (1.Kommiounsgrupp)

Dasdes, den 14. November 2023 zu Cliärref am Porheem
Grupp 1 : 13.30 – 15 Auer
Grupp 2 : 15.30 – 17 Auer
Donneschdeg, den 16. November 2023 zu Cliärref am Porheem
Grupp 3 : 13.30 – 15 Auer
Grupp 4 : 15.30 – 17 Auer (1.Kommiounsgrupp)

Dasdes, den 21. November 2023 zu Hengescht an der Kierch
Grupp 1 : 13.30 – 15 Auer
Grupp 3 : 15.30 – 17 Auer
Donneschdeg, den 23. November 2023 zu Hengescht an der Kierch
Grupp 2 : 13.30 – 15 Auer
Grupp 4 : 15.30 – 17 Auer (1.Kommiounsgrupp)

Dasdes, den 28. November 2023 zu Cliärref am Porheem
Grupp 1 : 13.30 – 15 Auer
Grupp 2 : 15.30 – 17 Auer
Donneschdeg, den 30. November 2023 zu Cliärref am Porheem
Grupp 3 : 13.30 – 15 Auer
Grupp 4 : 15.30 – 17 Auer (1.Kommiounsgrupp)

BABYKREES Hengischt

Wat ? : Treffen fir Elteren mat hire klenge Kanner vun 0 bis 4 Joër
Wou ? : Por Center Hengischt 61, Hauptstrooss
Wéini ? : all 14 Deeg, Freidesmoies, vun 9.00 Auer -11.15 Auer

---

Programm
10.November 2023: Mir bastelen eng Lanter
24.November 2023: „Abschid vun der Wëndel“
mam Siri Peiffer

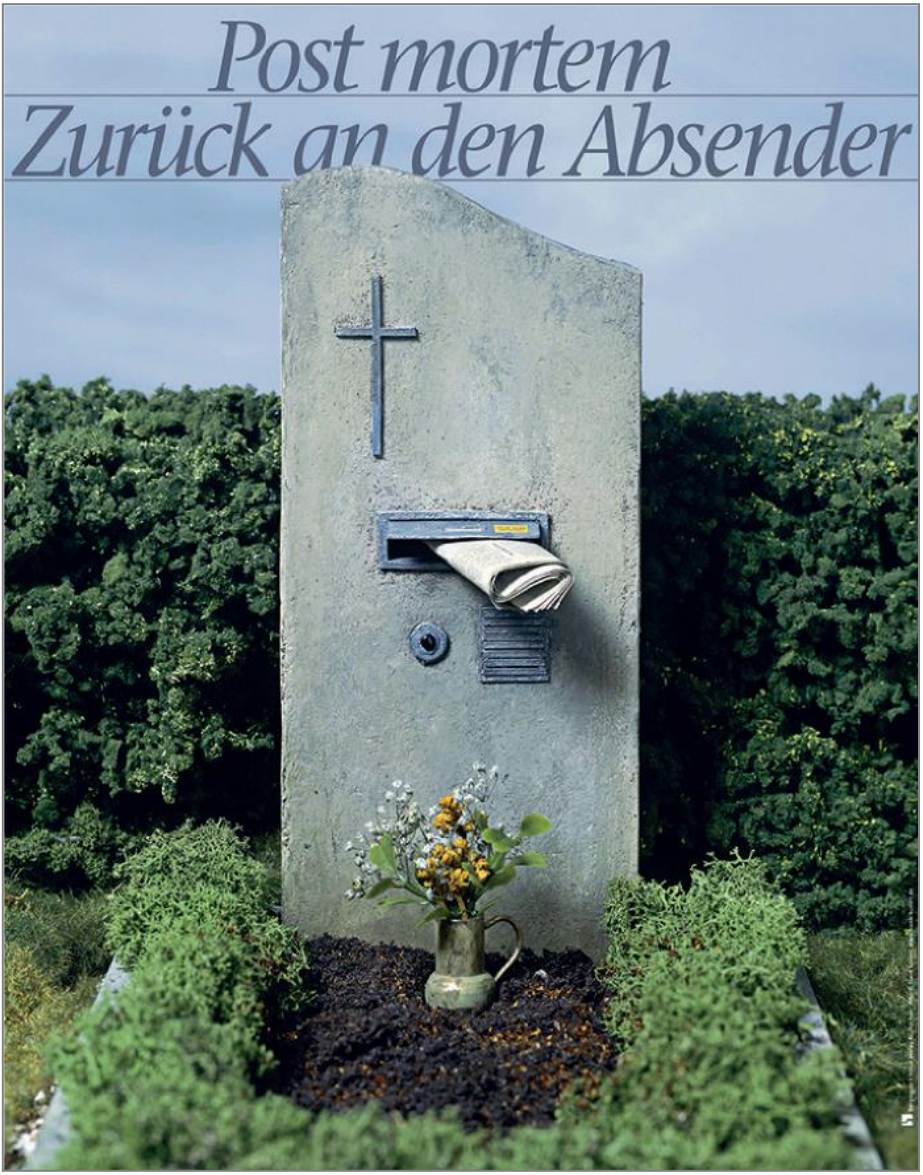
Umeldung um Tel: 691835188

Martinsfeier zu Wampich am Zelt

E Samschdeg, den 11.November ass déi traditionnell Martinsfeier zu Wampich am Zelt beim Séi. Vun 13 bis 17 Auer kann een do Kleeder, Spillsaachen, Kannerbicher… ofgin.
Um 17 Auer ass dann d’Mäertesfeier an ee Cortège hannert dem Hl.Martin zu Päerd. Ab 18 Auer ass fir Iessen an Drénken am Zelt gesuergt. All Hëllef kënnt dest Joer der Sozialequip Bouneweeg zu Gudd.

Gebetsmeinung des Papstes für November

Beten wir für den Heiligen Vater, dass er in Erfüllung seiner Sendung die ihm anvertraute Herde mithilfe des Heiligen Geistes begleite.



NOVEMBER: Post mortem – Zurück an den Absender

Der Mensch: Ein Gesamtpaket mit Leib, Geist und Seele, von Gott in diese Welt geschickt, sein Leben zu leben, einmalig, einzigartig, unverwechselbar; gesendet, von Gottes Liebe und seinem Schöpfungswillen zu künden. Eine Leihgabe an diese Welt. Mit Ablaufdatum namens Tod. Und dann? Dann heißt es: „Zurück zum Absender“. Und was heißt das für uns? Es gibt eine Heimat, die Geborgenheit in Gottes Liebe, die uns schon werden ließ, in der wir ankommen dürfen. Das dürfen wir glauben, darauf dürfen wir hoffen.

Mir maache mat!

……seit 29 Jor

KANNER AN FAMILLJENHËLLEF a.s.b.l.

Siège social: 7, rue de Kehlen L-8394 Olm Tel: 661 309 320

CCPLLULL LU61 1111 7038 8755 0000 RCS: F10515

Liewensmëttelpäck fir aarm Familljen a Rumänien an Ukrain

(vum 1. bis 19.11.2023)

Hëlleft eis w.e.g. och dest Joer bei der Kollekt vu Liewensmëttelpäck, déi fir Chrëschtdag verdeelt ginn durch déi international Hëllefsorganisatioun

< TRIUMPF DES HERZENS > (www.osteuropahilfe.ch).

Gratis Këschten kritt dir

- **zu Clierf am Porheem**, Méindes 10:15-11:45 Auer,
- **am Agang vun de Kierchen Clierf, Hengescht a Maarnich.**

Déi gefëllte Këschten kënnt Dir ofgin: Am **Porheem zu Clierf**, **beim Marguerite Schanck,** 3 rue de Kalborn zu **Hengescht** a beim **Paschtouer J. Schuller**, 23 Haaptstrooss zu **Maarnich.**

D'Këschten sollen all d'selwecht gefëllt sinn mat folgenden Saachen: 1kg Zocker, 1kg Miel, 1kg Räis, 1kg Spaghetti, 1kg Schmull (semoule de blé), 500g Margarine, 250 g Kaffi, 2 Fësch-konserven, Friichtentéi, 250g Back-Kakao (Kee Nesquick/Kaba etc), 4 Päckelcherssoppen à 4 Telleren, 3 Packungen Bouillonscuben, 2 Vitaminbrausetabletten, Kamellen, Kichelcher, 400 Gr Schokola,. Chrëschtdagskaart.

Maacht w.e.g. nëmmen déi opgezielten Liewens-mëttel an de Pak.

Gitt w.e.g. dës gefëllte Këschten bis den **19. November 2023** op denen virgenannten Sammelplaatzen of!

Fir Problemer op de Grenzen ze vermeiden, musse mir all Këschten kontroléieren. Also w.e.g. d'Këscht net zoupechen oder zoustrécken.

Wann Dir selwer keng Këschten kënnt oder wëllt paken oder fir d'Transportkäschten ze decken, dann hutt Dir awer och d'Méiglechkeet fir Geld op den

CCP LU61 1111 7038 8755 0000

Kanner a Familljenhëllef A.S.B.L

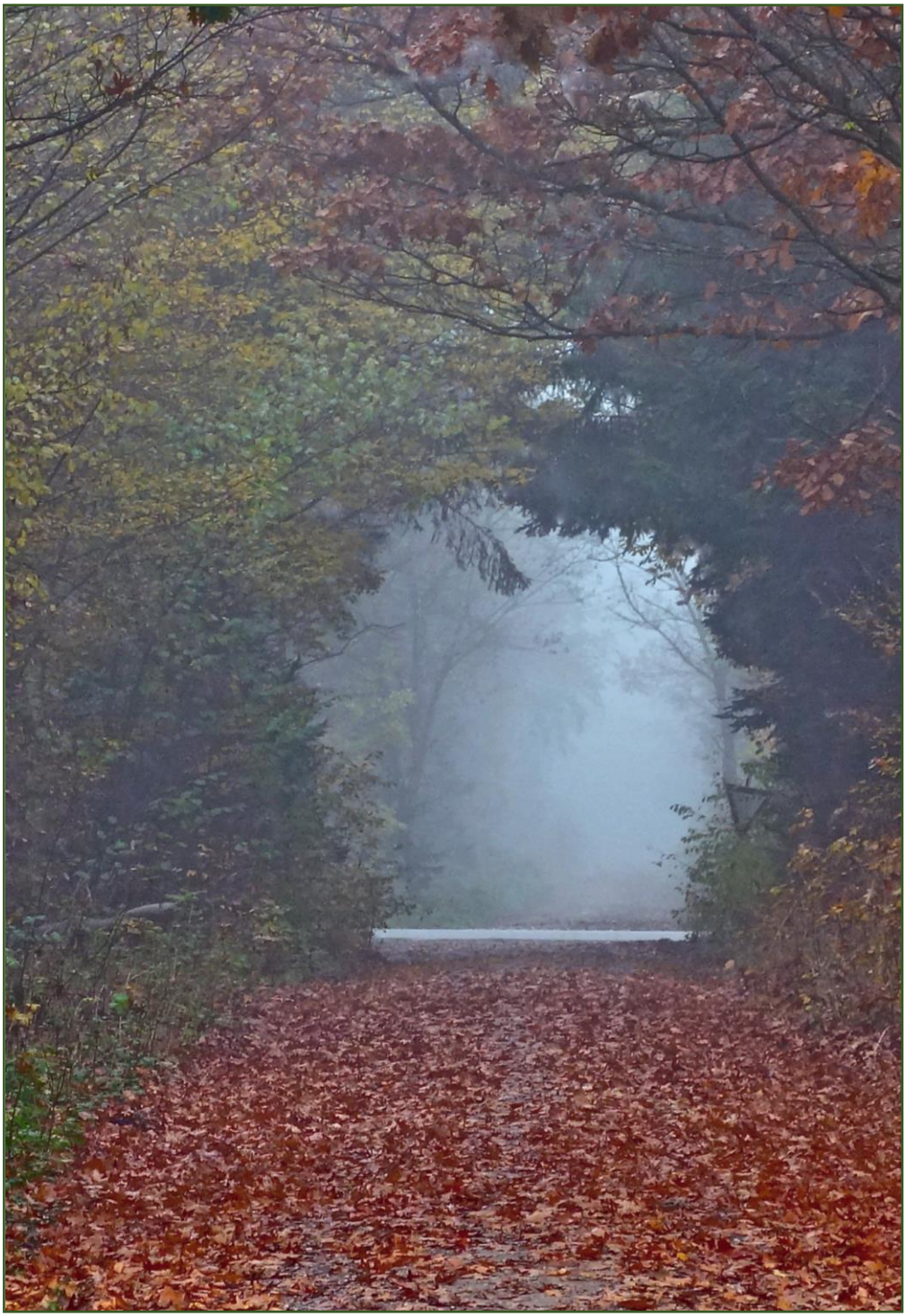
ze iwwerweisen, fir Këschten vun eis fëllen ze loossen (**35€** pro Këscht= Präis durch Grouss-Akaaf; doduerch kënne mir méi Këschte fëllen a verdeelen).

Mir sammelen och nach waarm Decken, Kannerspillsaachen, Veloen, Babybettercher mat Matratz a Gedecks, komplett Kannerkutschen, Buggys, alles an engem properen an ordentlechen Zoustand.

Dës Saachen kënnt Dir ofginn am Porcenter Hengescht **op Ofsprooch** mam Marguerite Schanck (Tel. 998487) oder mam Paschtouer Jempy Schuller (Tel. 920592 + 661.194415) Villmools Merci fir Ärt Verständnis an Entgéintkommen.

Een häerzleche MERCI allen, déi sech un dëser Aktioun bedeeligen!

Por Clierf St Benoît



Novemberwege

Ein Weg – vielleicht in einem Park oder auch auf einem Friedhof – im herbstlichen Nebel. Die Bäume und Büsche verlieren ihre Blätter, doch noch ist auch grünes Laub zu sehen. Der Weg verliert sich im Nebel, wohin er führt und wo er vielleicht endet, ist nicht zu erkennen: Novemberweg.

Novemberwege gehören zum Leben. Weil zum Leben auch das Sterben gehört. An diese Wahrheit erinnert im besonderen Maße der November mit seinen Feiertagen: Allerseelen, Volkstrauertag, Totensonntag. Der Besuch auf dem Friedhof, das Verlesen der Namen, der im zu Ende gehenden Jahr Verstorbenen, gehören zu den festen Ritualen dieses Monats. Die, die nicht mehr unter uns sind, stehen noch einmal im Mittelpunkt.

Weil sie noch mitten unter uns sind. Nicht nur in der Erinnerung, nicht nur im Schmerz, nicht nur, weil wir sie vermissen. Heute liest man auf modernen Grabsteinen häufig den Satz: „Die Liebe hört niemals auf." Sie ist da über den Tod hinaus. Deshalb sind auch die, die geliebt werden, immer noch unter uns, obwohl wir sie zu Grabe tragen mussten. Doch der christliche Glaube geht weiter, reicht tiefer: Weil Gott uns liebt, hört das Leben niemals auf. Das ist unsere Hoffnung als Christen: Dass der Tod nicht das letzte Wort hat, weil Gott seinen Sohn aus dem Tod heraus ins Leben zurückgerufen hat – und weil auch wir darauf hoffen dürfen, dass Gott so an uns handelt.

Ich rede von Hoffnung, denn was werden wird, kann kein Mensch wissen. Mein Lebensweg nach meinem „Lebensende" – und das gilt ja für jeden Menschen – verliert sich im Nebel. Wohin er führt und wo er endet, das kann ich jetzt nicht erkennen. Geliebte Menschen diesen Weg gehen zu lassen, bleibt schwierig – Schmerz und Trauer haben natürlich ihre Berechtigung. Mich selbst eines Tages am Beginn dieses Weges zu sehen, bleibt schwierig – Angst hat seine Berechtigung. Doch stärker als die Angst wünsche ich mir das Vertrauen zu Gott – und darum bitte ich ihn auch.

Novemberwege – ich gehe sie nicht nur im November. Und ich gehe sie auch nicht nur am Lebensende. Auf Novemberwegen bin ich immer wieder unterwegs: Am Beginn eines neuen Lebensabschnittes, nach dem Abschied von etwas oder von jemandem, das oder der (die) mein Leben stark geprägt hat. Auch dann hilft es ungemein, diese Novemberwege im Vertrauen auf Gottes Begleitung zu gehen. Mit dem Vertrauen, zu dem Gott mich einlädt.

Michael Tillmann

Pastoralteam Por Clierf St Benoît:

abbé Jos ROEMEN	921087 621748866	roemenj@pt.lu
abbé Jempy SCHULLER	920592 / 661194415	schullerjp@gmail.com
Josée SIMON-CLESEN, catéchète titulaire	621740772	josee.simon@cathol.lu
Francis HELM Sekretär	26910110 / 957705	francis.helm@cathol.lu

Porbüro:

Cliärref am Porheem (Klatzee 7): Méindes vun 10,30-11,45 Auer

N.B.: Méindeg, de 13.November : leschten Termin fir eng Massintentioun op dat näxt Porblat vum 2.12.23 - 21.01.24